

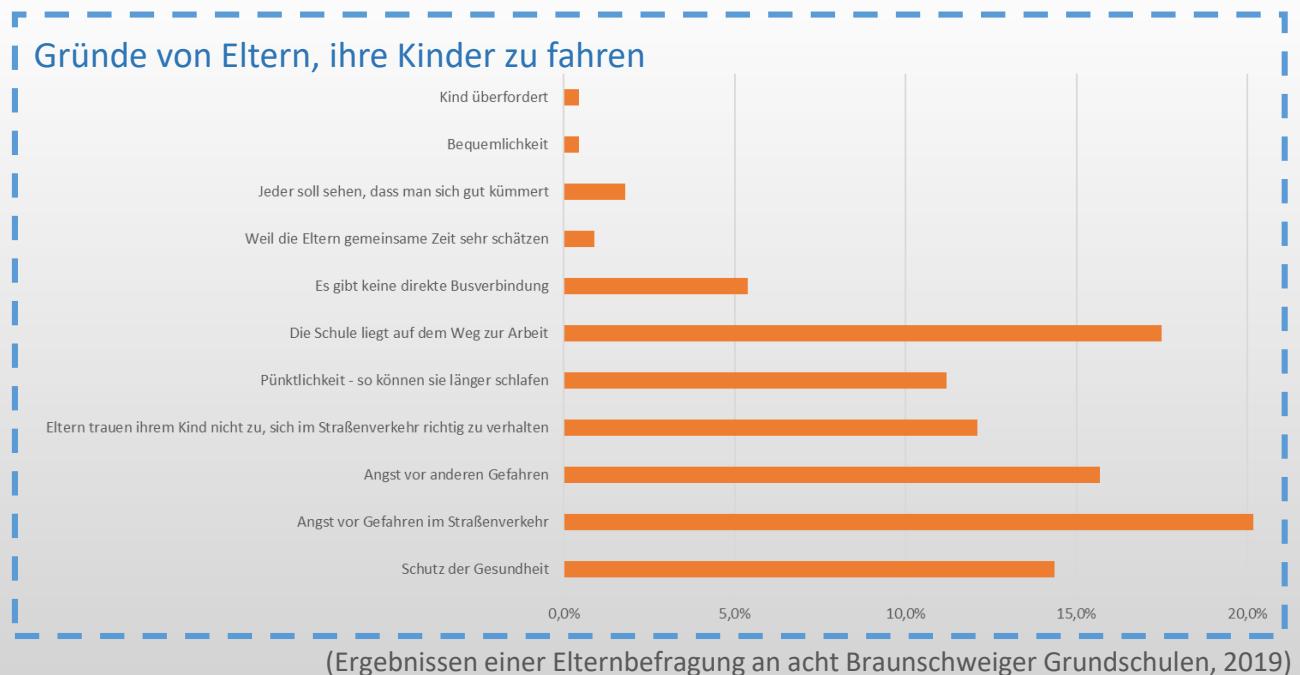
Information zu Hol- und Bringzonen in Braunschweig

Zusammengestellt durch den
Runden Tisch „Sichere Schulwege“
Braunschweig



Wieso sind Elterntaxi ein Problem?

- Eltern bringen ihre Kinder mit dem Auto zur Schule, weil sie wollen, dass ihr Kind sicher zur Schule kommt
- Doch dadurch entstehen erst viele gefährliche Situationen vor Schulen:
 - Unübersichtliche Situationen
 - Gefährdung der eigenen und anderer Kinder
 - Lärm und Stress
 - Unfälle





Warum Kinder nicht mit dem Auto gebracht werden sollten

Quelle & copyright © : Marco Hüttemoser, Muri AG, www.kindundumwelt.ch

William (7) geht zu Fuss zur Schule...



Daniel Sauter, Urban Mobility Research, Zürich

Sandra (7) wird mit dem Auto zur Schule gefahren...



Quelle & copyright © : Marco Hüttemoser, Muri AG, www.kindundumwelt.ch

Daniel Sauter, Urban Mobility Research, Zürich

Was ist eine Hol- und Bringzone?

Ziel der Einrichtung: Erhöhung der Verkehrssicherheit vor Schulen durch Erhöhung der Anzahl von Fußgänger*innen und Verringerung der Anzahl von „Elterntaxis“

Hol- und Bringzonen:

- Sind sinnvollerweise mindestens 200 m von der Schule entfernt
- Zu Schulanfang und Schulende ist nur das Halten und nicht das Parken erlaubt
- Hier können Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto zur Schule bringen, halten und von dort aus läuft ihr Kind sicher alleine zur Schule

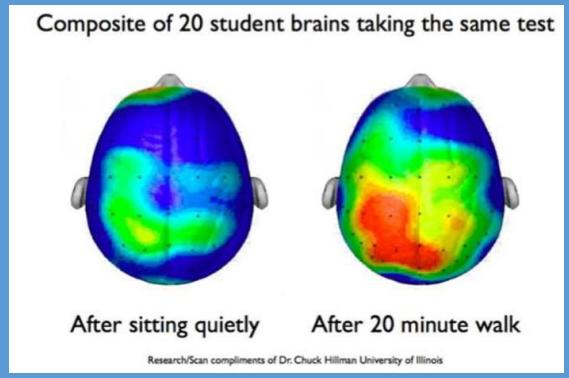


Standort und
Beschilderung der Hol-
und Bringzone an der
Grundschule Broitzem



Welche Vorteile bietet das zu Fuß gehen zur Schule?

Zu Fuß gehen fördert die Gehirnfunktion; Konzentrationsfähigkeit und Aufmerksamkeit werden erhöht



Förderung der Eigenständigkeit:
Das Kind bewältigt eine Situation selbstständig; Erfolgserlebnis, dass man etwas geschafft hat

Mehr Sicherheit vor der Schule durch Reduzierung des Verkehrsaufkommens vor der Schule

Entwicklung des Sozialverhaltens:

- gemeinsamer Erfolg stärkt die Bindung der Kinder
- fördert Freundschaften

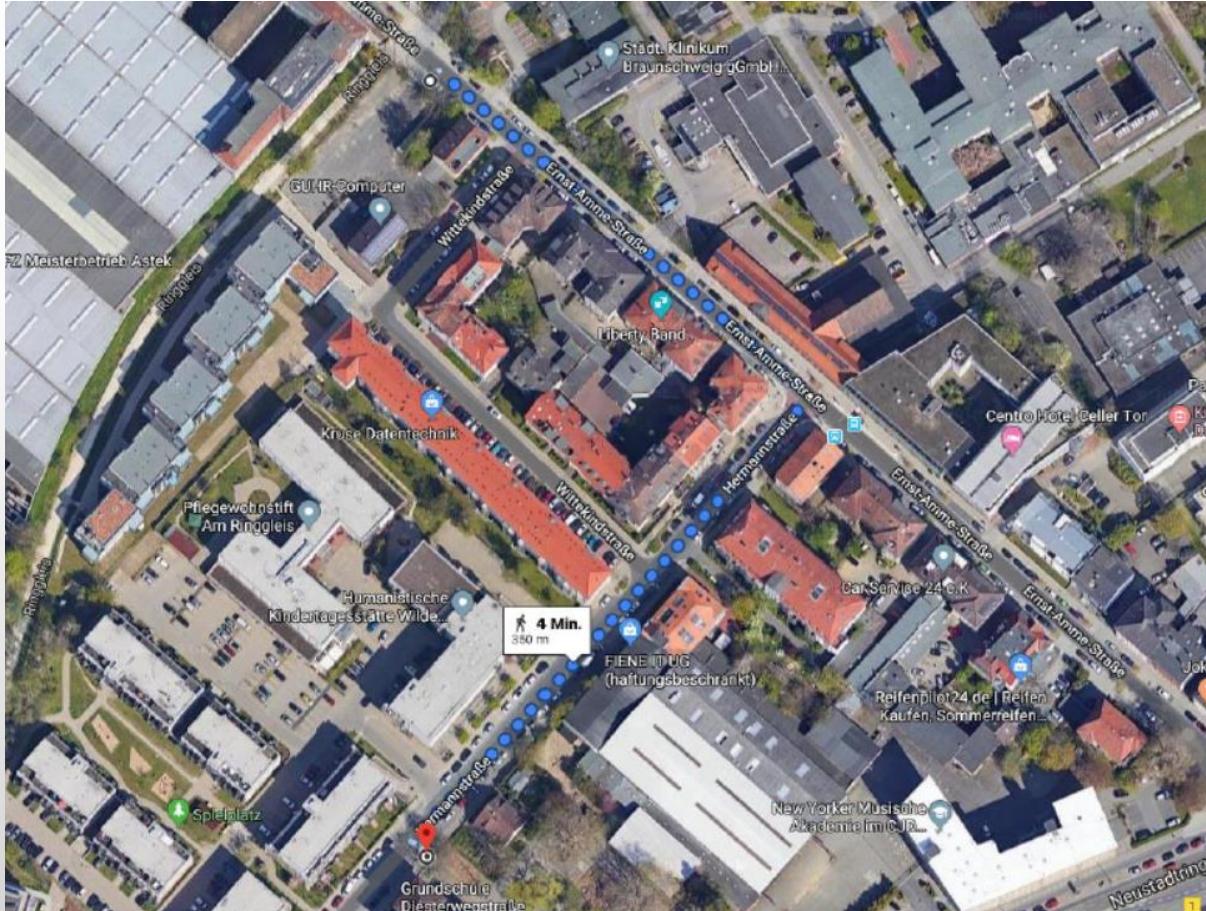
Orientierungskompetenz:

- Verschärfung der Wahrnehmung, Koordination und Entwicklung der Raumvorstellung
- Erhöhung von Konzentrationsfähigkeit und Aufmerksamkeit, wenn man zu Fuß geht

Kompetenzerwerb im Straßenverkehr:

Umgang mit komplexen Situationen lernen
+ Schule wird beim Verkehrstraining unterstützt

Wie sieht es an unserer Schule aus?



Wie wurde die Hol- und Bringzone eingerichtet?

- Der Runde Tisch entscheidet sich gemeinsam mit Schule und Eltern für den Standort
- Der Runde Tisch begleitet und unterstützt die Schule
- Der jeweilige Stadtbezirksrat wird informiert
- Die Schule integriert die Hol- du Bringzone in ihr Mobilitätskonzept
- Der Runde Tisch evaluiert die Hol- und Bringzone und informiert die Schule über Ergebnisse

Wer verbirgt sich hinter dem Runden Tisch Sichere Schulwege?



Mitglieder: Braunschweigischer Gemeinde-Unfallversicherungsverband (GUV), ADAC, Regionales Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig (RLSB BS), Stadtelternrat (StER), Verkehrswacht, Stadt Braunschweig (Bildungsbüro & Tiefbau und Verkehr), Polizei, Stadtschülerrat (SSR)

Sprecherin: Sandra Hecker, GUV

Kontakt: schulwegsicherheit@bs-guv.de

